



Dr. Uwe Rathausky führt den bankenunabhängigen Assetmanager GANÉ.

Credit Acceptance: Hochprofitable Autogeschäfte

Ein US-Gebrauchtwagenfinanzierer beweist, dass Subprime-Kredit gute Chancen bieten.

70% der eigenen Aktien kaufte das Unternehmen zurück.

Gebrauchtwagen auf Pump - die Kurzfassung des Geschäftsmodells der Finanzplattform Credit Acceptance aus Detroit hört sich eher nach Hinterhofhändlern und finanziellen Zeitbomben an als nach einem potenziell lukrativen Investment. Aber der erste Eindruck täuscht. Seit 1972 beweist die Firma, dass sich mit der Finanzierung von Altfahrzeugen aus zweiter oder dritter Hand gutes Geld verdienen lässt.

Der zwischenzeitlich verstorbene Gründer Donald Foss verließ die Firma 2017 jedenfalls als Milliardär. Auch unter seinem Nachbarnachfolger, dem einstigen T-Mobile Marketing-Chef Vinayak R. Hegde (56), erweist sich die von Foss entwickelte Mischung aus strikter Analyse der Kundenfinanzen und einem stringenten Anreizsystem für die Händler als zuverlässiger Gewinnbringer.

Heute gehört jeder fünfte der insgesamt rund 70.000 Gebrauchtwagenhändler in den USA zum Netzwerk von Credit Acceptance. Das Geheimnis des Erfolgs ist ein ausgeklügeltes System, das die Kreditausfallrisiken in Teilen auf die Händler auslagert. Sie kommen erst dann an den Großteil ihres Gewinns, wenn die von Credit Acceptance vorgeschossene Summe durch Zins- und Tilgungszahlungen der Autokäufer gedeckt ist. Von den dann noch ausstehenden Raten kassieren die Händler 80 und Credit Acceptance 20 Prozent.

Was den Subprime-Anbieter von gewöhnlichen Finanzierern abhebt, ist die Zuverlässigkeit, mit der die Profis die Zahlungsfähigkeit der Gebrauchtwagenkäufer abschätzen. Über Jahrzehnte hinweg wich die ursprünglich vorhergesagte Rückzahlungsquote im Schnitt um weniger als ein Prozent von den am Ende tatsächlich erzielten Werten ab. Diese Expertise erlaubt es dem Management, das Geschäft hochzufahren, wenn es konjunkturell schwierig wird und die Konkurrenz sich panisch zurückzieht.

In wirtschaftlich stabilen Phasen fließt der Cashflow überwiegend in Aktienrückkäufe. In den vergangenen beiden Jahrzehnten nahm das Unternehmen unglaubliche 70 Prozent der eigenen Aktien aus dem Markt. Das Ergebnis ist beeindruckend: Der Gewinn pro Aktie wuchs im Schnitt um jährlich 13 Prozent, bei einer durchschnittlichen Eigenkapitalrendite von 30 Prozent.

Warum die Aktie gerade jetzt spannend ist? Die Jahre 2022 und 2023 waren durch eine schwache Kreditqualität geprägt, unter anderem aufgrund der Preisexplosion bei Gebrauchtwagen, was den Gewinn drückte. Doch die Zeichen für eine Erholung mehren sich. Bei einem Kurs-Gewinn-Verhältnis von etwa 11 kaufen sich Anleger zu einer attraktiven Bewertung in eine hochprofitable, exzellent geführte Adresse ein.

Quelle Online-Ausgabe: <https://www.manager-magazin.de/finanzen/geldanlage/aktien-kaufen-credit-acceptance-bringt-rendite-mit-us-gebrauchtwagen-a-784c3269-ef5b-4f8a-ab87-753bc6747fdc>